



Antrag 22a zur Mitgliederversammlung 2025

Verteilung und Förderung für
zeitgenössische Kunstmusik
und Reform der kulturellen
Förderung der GEMA

Ein Antrag mit großer Tragweite für die GEMA

Eine neue Kulturförderung der GEMA, die allen Mitgliedern offensteht.



Für
**musikalische
Vielfalt**



Für
**Nachwuchs
und Nischen-
repertoire**



Für
**neue
Förderungen
am Puls der Zeit**



Weltweit stärkste
Förderung
**zeitgenössischer
Kunstmusik**



Für **breite
Akzeptanz und
Zukunftsfähigkeit**

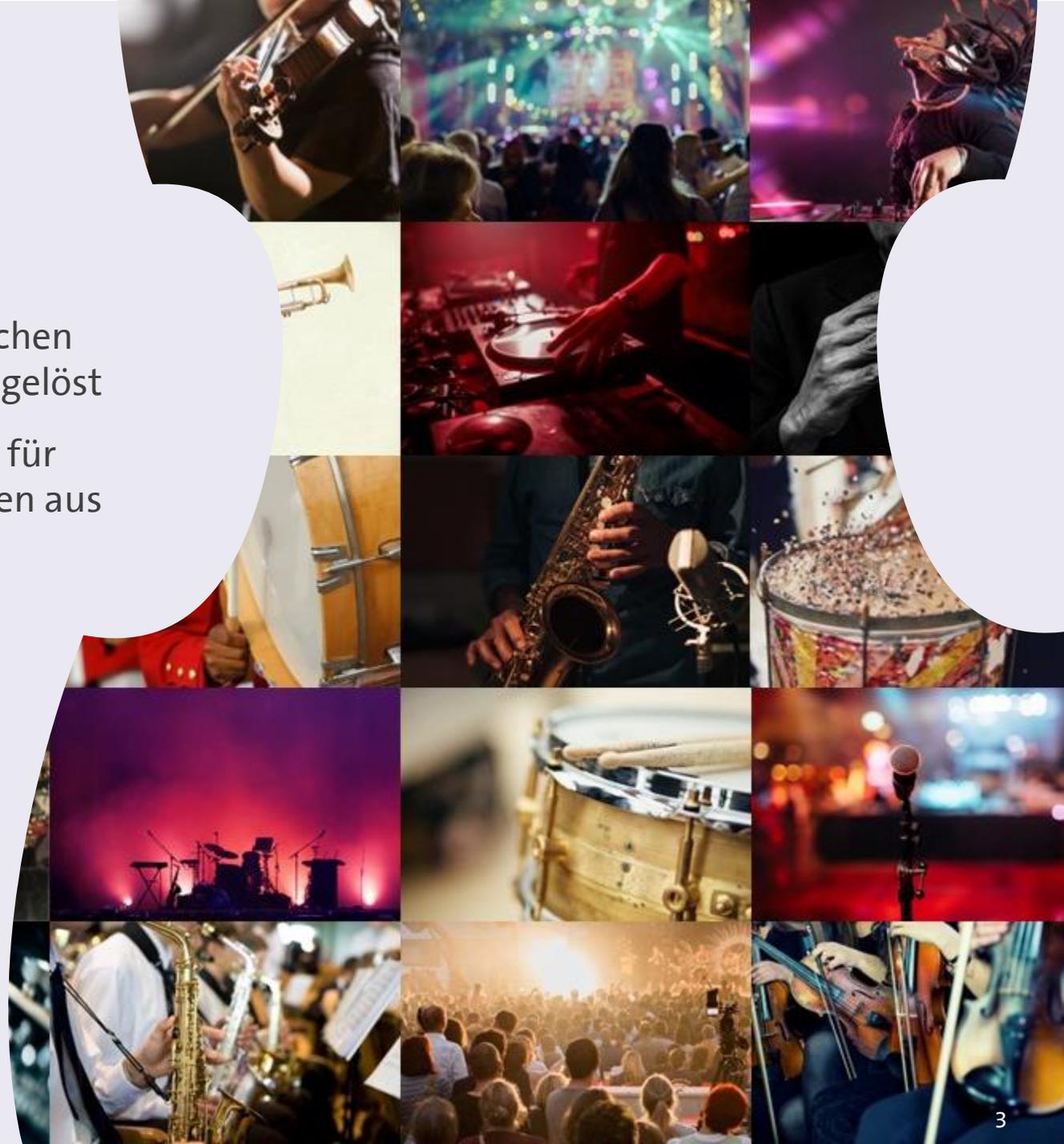


GEMA als
**Kulturinstitution
mit Strahlkraft**

**„Ziel ist eine wirksame, faire und transparente Kulturförderung,
die das GEMA Repertoire in der Breite nachhaltig stärkt.“**

Hintergrund

- **Vielfalt statt Abgrenzung** - Die Unterscheidung zwischen „Ernster“ (E) und „Unterhaltender“ (U) Musik wird abgelöst
- **Rückläufige Wahrnehmungssubstanz** - Schutzfristen für klassische E-Werke (z.B. Prokofjew oder Sibelius) laufen aus
- **Transformation Förderfokus** – neue kulturelle Impulse statt Senioritäts-Fokus und Ausschüttungen an Erben
- **Ein überzeugendes Fördermodell** sichert das Solidaritätsprinzip
- **Kulturförderung ist und bleibt zentraler Bestandteil des Selbstverständnisses der GEMA**



Zahlen & Fakten

- Das E-Repertoire trägt nur etwa 3% zu den kulturellen Mitteln bei. Rund **97% werden aus U-Repertoire finanziert**. Einfach gesagt belief sich die Quersubvention von U nach E im GJ 2023 auf rund **15 Mio. €**.
- Die **Umverteilung zu Lasten von U verstärkt sich fortlaufend** durch die **feste 30%-Zuweisung** für die E-Wertung in Verbindung mit einer Stagnation der E-Aufführungen und deutlichem Anstieg im U-Bereich, bei gleichzeitig abnehmender Anzahl von E-Beteiligten.
- Die TOP 100 Urheber:innen in der heutigen E-Wertung erhalten **im Durchschnitt 50.000 € Wertung pro Jahr**. Das ist das Sechsfache des Verteilungsaufkommens. Die kulturelle Förderung wirkt hier wie eine Grundsicherung. In U erhält kein Mitglied in der Wertung mehr Geld als in der Verteilung.
- Für die **neue genreoffene Fokus-Kulturförderung** werden künftig rund **10 Mio. €*** bereitgestellt, finanziert aus dem bisher der Wertung E zugewiesenen Anteil von 30% der Mittel.



Zeit zu handeln

- **Einigkeit über Reformbedarf** – Markt und Repertoire haben sich verändert
- **Vorstellung Reformvorhaben** in der Mitgliederversammlung 2024
- Entwicklung in **Gremien des Aufsichtsrats** im ständigen **Austausch mit der Mitgliedschaft**
- Offensichtliche **Schwächen des aktuellen Fördermodells** werden überwunden

„Die neue Kulturförderung eröffnet gleiche Chancen für alle GEMA Mitglieder.“



Vier Regelungsbereiche des Antrags

1

VERTEILUNG

A close-up photograph of the white and black keys of a piano, showing the texture and arrangement of the keys.

2

FÖRDERMODELL

A photograph of a golden saxophone, showing its intricate keys and the flared bell.

3

FOLGEANPASSUNGEN

A close-up photograph of the body of a violin, showing the wood grain and the f-hole.

4

ÜBERGANGSFONDS

A photograph of a violin and its bow resting on a wooden surface, showing the details of the instrument and the bow's hair.



Regelungsbereiche des Antrags
1. VERTEILUNG

1. Verteilung (1/2)

REGELUNGSINHALT

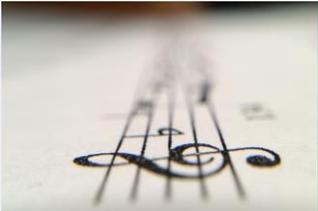
- **Sparte für „Kunstmusik-Konzerte“ (KUK) ersetzt Sparte E**
- Nutzungen bisheriger E-Werke in der Sparte U: **Überführung der Punktbewertungen**
- Aufhebung der Sparten ED und EM
- **Senderechtsverteilung:** Abschaffung der Punktbewertungen in den Sparten Hörfunk (R) und Fernsehen (FS)

1. Verteilung (2/2)

EINZELASPEKTE ZUR VERTEILUNG IN DER SPARTE KUK



Zuordnung zur Sparte KUK nach **Veranstaltungscharakter** nach neuem Tarif KUK

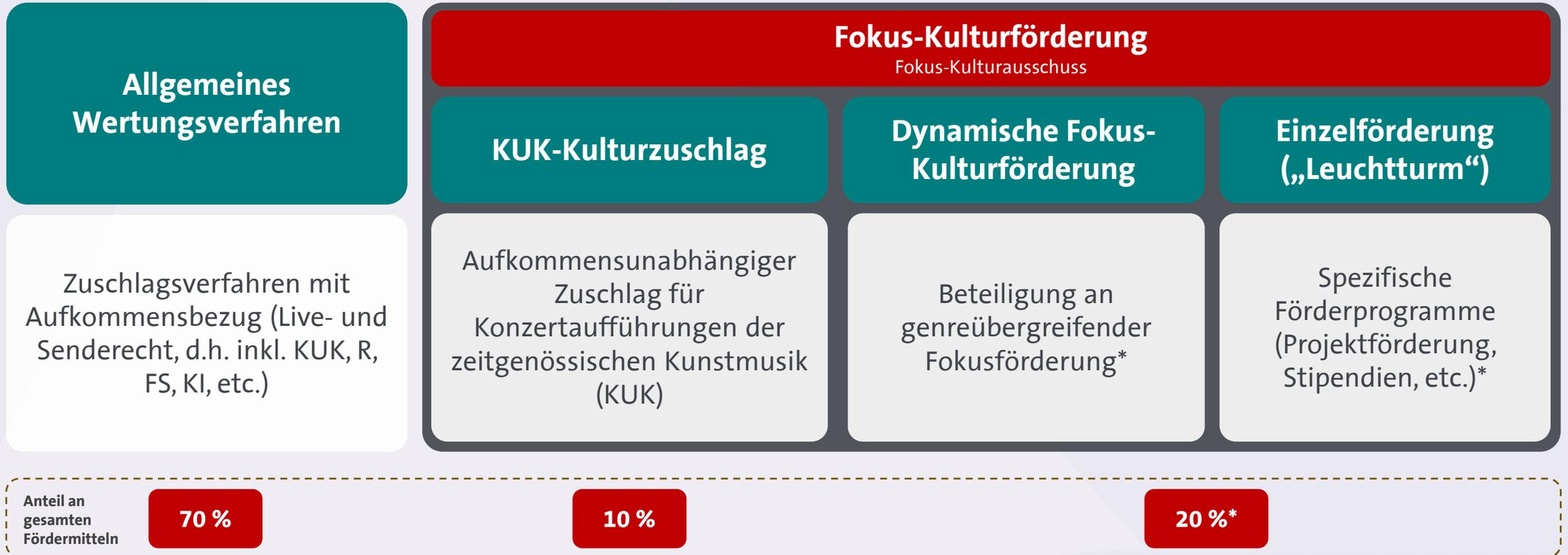


Direktverteilung unter Berücksichtigung von Werklängen



Lizenzierung ab Januar 2026 – **erste Verteilung in 2027**

2. Fördermodell (1/2)



Eine Beteiligung an allen vier Förderverfahren ist für alle Genres und Mitgliedergruppen (Urheber:innen/Verlage) möglich, wobei der KUK-Kulturzuschlag insbesondere auf Aufführungsformate der zeitgenössischen Kunstmusik abzielt.

2. Fördermodell KUK-Kulturzuschlag (2/2)





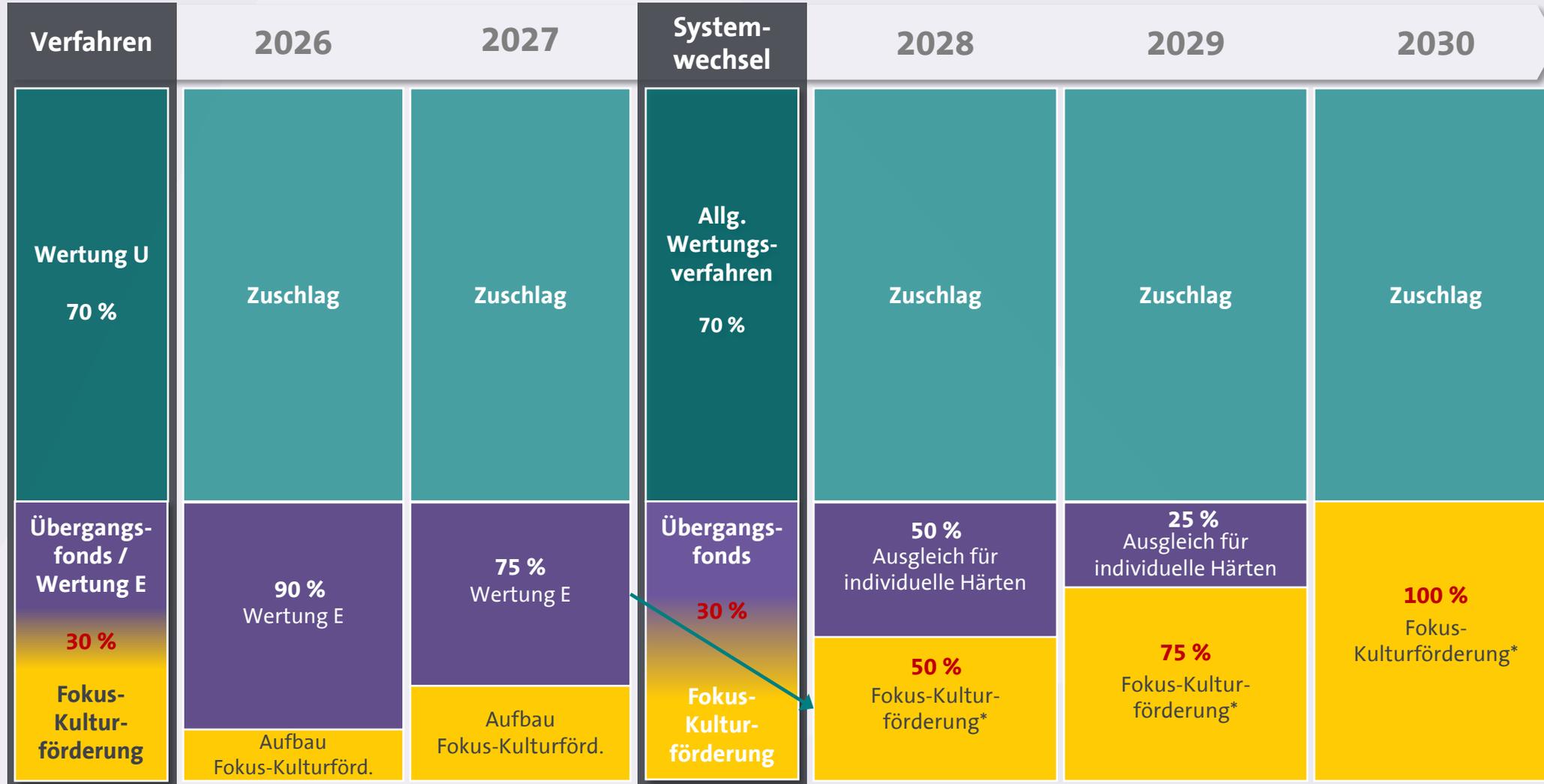
Regelungsbereiche des Antrags
3. FOLGEANPASSUNGEN

3. Folgeanpassungen

REGELUNGSINHALT

- Geringeres Mindestaufkommen für **ordentliche Mitgliedschaft** bleibt bei Schwerpunkt in KUK
- mindestens **zwei Vertreter:innen der zeitgenössischen Kunstmusik** unter den **Delegierten**
- Weiterführung „Wertung U“ als „**Allgemeines Wertungsverfahren**“
- Überführung **Alterssicherung** von E nach U

Überblick - Förderstruktur im Übergang



i Hinweis: Die Größenverhältnisse in dieser Darstellung sind nicht maßstabsgerecht

*Die Fokus-Kulturförderung besteht aus **drei Elementen**:

- KUK-Förderung,
- dynamische Fokus-Kulturförderung
- Einzelförderung

**MUSIK
IST
UNS
WAS
WERT**

